

menwirken in internationalen Wirtschaftsorganisationen, sind umfassender zu nutzen und zu vervollkommen. Auf der Grundlage der engen ökonomischen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit ist ein weiteres stabiles und kontinuierliches Wachstum der gegenseitigen Warenlieferungen zwischen der DDR und der UdSSR zu gewährleisten.

Im Zeitraum 1976-1980 sind auch *mit den anderen Mitgliedsländern des RGW weitere bedeutende Maßnahmen zur Vertiefung der sozialistischen ökonomischen Integration* durchzuführen.

Die bei der Koordinierung der Pläne mit diesen Ländern vereinbarten Aufgaben zur gemeinsamen bzw. arbeitsteiligen Forschung und Entwicklung auf ausgewählten Gebieten sind insbesondere darauf zu richten, schnell anwendbare Ergebnisse zu erzielen, die eine höhere Effektivität bewirken. Die Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit der UdSSR bei der Anwendung neuer Formen der Forschungsk Kooperation sind zu nutzen.

Wichtige Grundlagen für die Versorgung der Volkswirtschaft der DDR mit bestimmten Rohstoffen und Materialien sind die abgeschlossenen Abkommen und Vereinbarungen zur Zusammenarbeit beim Bau von Produktionskapazitäten und zur Koordinierung von Investitionen. Auch die weitere Spezialisierung und Kooperation mit den Mitgliedsländern des RGW ist darauf zu richten, daß auf diesem Wege eine höhere Arbeitsproduktivität, eine bessere Deckung des Bedarfs an wichtigen Erzeugnissen und eine verstärkte Exportkraft erreicht werden.

Dem Import von Erzeugnissen und Leistungen im Rahmen der Spezialisierung und Kooperation der Produktion müssen steigende Leistungen unserer Volkswirtschaft gegenüberstehen. Die Spezialisierung und Kooperation auf solchen wichtigen Gebieten wie im Landmaschinen- und Fahrzeugbau mit der VRP, CSSR und der UVR sind als fester Bestandteil der Pläne und Bilanzen und als Grundlage für den ständig erweiterten Warenaustausch zu entwickeln.

Die zunehmende Verflechtung der Volkswirtschaft der DDR mit der Volkswirtschaft der UdSSR sowie mit den Volkswirtschaften der anderen Mitgliedsländer des RGW verlangt, die Zuverlässigkeit und Stabilität bei der Erfüllung übernommener Verpflichtungen weiter zu erhöhen. Große Bedeutung hat dabei die konsequente Verwirklichung der im abgestimmten Plan der mehrseitigen Integrationsmaßnahmen der Mitgliedsländer des RGW 1976 bis 1980 festgelegten Aufgaben, der auf der 29. Tagung des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe beschlossen wurde.

Der Planteil „Sozialistische ökonomische Integration“ des Fünfjahrplanes und der Jahresvolkswirtschaftspläne ist zu einem wichtigen Führungsinstru-